

Nach der Lektüre des DFP Artikels beantworten Sie bitte die untenstehenden Multiple Choice Fragen. Eine Frage gilt dann als korrekt beantwortet, wenn alle möglichen richtigen Antworten markiert sind. Insgesamt müssen vier von sechs Fragen richtig beantwortet sein, damit zwei DFP-Fachpunkte im Rahmen des Literaturstudiums anerkannt werden.

### Methoden der Kinderwunschabklärung für Mann und Frau - Fragen

- 1) **Nach welchem Zeitraum ab Start der Familienplanung sollte der unerfüllte Kinderwunsch bei Frauen über 35 Jahren abgeklärt werden? (1 Antwort richtig)**
  - a)  Nach sechs Monaten
  - b)  Nach einem Zyklus
  - c)  Nach drei Monaten
  - d)  So früh wie möglich
  
- 2) **Wie kann man eine Frau im Rahmen der Kinderwunschabklärung optimal auf eine Schwangerschaft vorbereiten? (3 Antworten richtig)**
  - a)  APC-Resistenz abklären
  - b)  Röteltiter bestimmen und Chlamydien-PCR abnehmen
  - c)  Nahrungsergänzungsmittel empfehlen
  - d)  PAP- und/oder HPV-Testung durchführen
  - e)  HIV-Test empfehlen
  
- 3) **Welche Hormone sollten im Rahmen der Kinderwunschabklärung bei der Frau unbedingt abgenommen werden? (4 Antworten richtig)**
  - a)  FSH, LH, TSH
  - b)  Prolaktin und Progesteron
  - c)  AMH
  - d)  E2
  - e)  Schilddrüsenantikörper
  
- 4) **Was sind die häufigsten Gründe männlicher Infertilität? (3 Antworten richtig)**
  - a)  Hashimoto
  - b)  Schlecht therapierter Hodenhochstand in der Kindheit
  - c)  Varikozele
  - d)  Hypogonadismus
  - e)  Regelmäßiger Alkoholkonsum
  
- 5) **Auf welche untypischen Symptome oder Erkrankungen hin sollte ein Mann befragt werden, der aufgrund eines unerfüllten Kinderwunsches vorstellig wird? (3 Antworten richtig)**
  - a)  Anosmie
  - b)  Häufige Kopfschmerzen (Prolaktinom)
  - c)  Blutungsneigung
  - d)  Infektanfälligkeit
  - e)  Einschränkungen oder Veränderungen des Visus
  
- 6) **Welche Werte werden im Rahmen des Hormonstatus bei der Kinderwunschabklärung beim Mann untersucht? (4 Antworten richtig)**
  - a)  DHEA
  - b)  Gesamttestosteron
  - c)  Progesteron
  - d)  FSH und LH
  - e)  Prolaktin
  - f)  TSH